

# Anmeldung zum **IK 2020**

## Biozide – Materialien, Anwendungen und Trends

29. September 2020  
06369 Weißandt-Göhlzau, Gewerbepark 3  
Fax: +49 3 49 78 / 30 87 29  
E-Mail: sekretariat@iktr-online.de

---

Titel                      Vorname                      Name

---

Unternehmen / Einrichtung

---

Branche / Abteilung

---

Straße

---

Land / PLZ / Ort

---

Telefon    Telefax

---

E-Mail

---

Rechnungsadresse (falls abweichend)

---

Stück    →                       Ja\*                       Nein

---

Anzahl der Posterbeiträge                      Aufnahme des Posterbeitrags in  
die Tagungsunterlagen erwünscht

Teilnahmegebühr, inkl. Unterlagen und Mittagsimbiss:

<b>Teilnehmer:</b>	<b>Vereinsmitglieder &amp; Studenten:</b>
75,00 € bis 02.09.2020	37,50 € bis 02.09.2020
83,00 € ab 03.09.2020	41,50 € ab 03.09.2020

Ich bin damit einverstanden, dass die von mir angegebenen Daten elektronisch erhoben und gespeichert werden.  
Unter Anerkennung der Teilnahmegebühr melde ich mich verbindlich an:

---

Datum, Unterschrift, Stempel

\*) Ein Mitarbeiter des Veranstalters setzt sich mit Ihnen nach der erfolgreichen Anmeldung zur Tagung in Verbindung.

# IK 2020

## Tagungsprogramm und Anmeldung

### 8. Institutskolloquium Biozide – Materialien Anwendungen und Trends

### 29. September 2020 Im Gemeindezentrum Hauptstraße 31 Weißandt-Göhlzau

Institut für Kunststofftechnologie und -recycling e. V.

Tel. +49 3 49 78 / 30 87 0

[www.iktr-online.de](http://www.iktr-online.de)

[info@iktr-online.de](mailto:info@iktr-online.de)



Derzeit vergeht kein Tag an dem nicht über Viren und deren Folgen in den Medien berichtet wird. Eine sich rasant ausbreitende Infektionskrankung, wie sie beispielsweise durch das SARS-CoV-2 hervorgerufen wird, stellt ein globales Risiko dar. Gesundheitsämter versuchen Infektionsketten nachzuvollziehen und so beispielsweise Orte hohen Infektionsrisikos zu erkennen und zu sperren. Ob auf Verpackungen oder gar in Lebensmitteln, in der Klimaanlage einer Firma oder auf einer Mund-Nasen-Schutzmaske, überall scheinen Gefahren, hervorgerufen durch Bakterien, Viren oder Pilze auf den Menschen, zu lauern. Technisch veränderte Oberflächen könnten dem entgegenwirken und so hervorgerufene Probleme minimieren.

Wir möchten Sie hiermit recht herzlich zum **8. Institutskolloquium** des IKTR einladen, um dort mehr über diese aktuelle Thematik zu erfahren. Es versammeln sich interessierte Teilnehmer aus Wissenschaft und Industrie zum regen Wissens- und Informationsaustausch in Weißandt-Görlau. Das **IK 2020** wird am **29.09.2020** stattfinden und verspricht wieder ein vielseitiges und interessantes Programm mit Neuheiten aus Forschung, Materialentwicklung, Oberflächenfunktionalisierung und Analytik.

Die Anmeldung sowie weitere Informationen zum Programm können unter **[www.iktr-online.de](http://www.iktr-online.de)** abgerufen werden. Nutzen Sie auch gerne die Möglichkeit, eigene FuE-Ergebnisse oder Produktneuheiten auf einem Poster vorzustellen.

- 09:00**    **Anmeldung**
- 09:50**    **Eröffnung und Begrüßung**  
Anke Schadewald – IKTR e. V. – Weißandt-Görlau
- 10:00**    **Entwicklung und Anwendung antimikrobieller Oberflächen**  
Dr. Ralph Brückner – Hecosol GmbH – Bamberg
- 10:45**    **Testverfahren zur Bewertung antiviraler und antimikrobieller Oberflächentechnologien sowie zur Evaluierung von biozidfreien Bewuchsbeschichtungen**  
Dipl.-Ing. Sascha Buchbach – IFAM – Bremen
- 11:15**    **Kaffee, Posterschau, Networking**
- 11:30**    **Release-Systeme für die antibakterielle Kunststoffmodifizierung auf Basis von geträgerten Wirkstoffen**  
Dr. Michael Gladitz – TITK e. V. – Rudolstadt
- 12:00**    **Institutsrundgang**
- 13:00**    **Mittagspause, Posterschau, Networking**
- 14:00**    **Biozide im Praxischeck**  
Jan Stöpel – Lagotec GmbH – Magdeburg
- 14:30**    **Anwendung biozid wirkender Werkstoffe in der Kunststofftechnik**  
Dr. Ruben Schlutter – Gemeinnützige KIMW Forschungs-GmbH – Lüdenscheid
- 15:00**    **Kaffee, Posterschau, Networking**
- 15:30**    **Antifouling – Fluorid-Nanopartikel als effektive antimikrobielle Verbindungen**  
Erhard Kemnitz – Nanofluor GmbH – Berlin